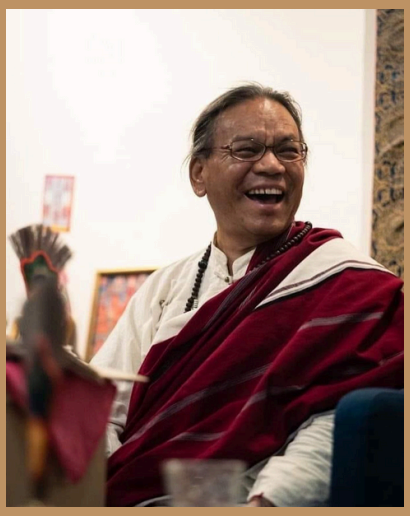
Karma Lhundup Rinpoche



Wurde 1960 in Mustang geboren und als Wiedergeburt der tibetischen Mahasiddhas Do Khyentse Yeshe Dorje und Wariktsel Thokme erkannt. Der Nyingmapa studierte sieben Jahre beim Wettermacher des Dalai Lamas, absolvierte das dreijährige Heruka-Retreat, tiefe tantrische Praktiken, Dzogchen und Chöd. Mit 34 Jahren pilgerte er zu den Höhlen Milarepas und der 84 Mahasiddhas in Tibet, Bhutan, Indien und Nepal. Dann wirkte er elf Jahre in einem katholischen Spital in Delhi, von seinem Vater übernahm er schließlich als Ngakpa die Linienleitung seiner Familie in Dharamsala. Von seinen über 50 bedeutenden Lehrern seien hier der Dalai Lama, Karmapa, Sakya Trizin und Dzongsar Khyentse Rinpoche erwähnt. Er ist sozial engagiert für tibetische Flüchtlingskinder, Schulprojekte, buddhistische Nonnen und Senioren. Karma Lhundup Rinpoche schöpft in seinen Belehrungen und Ermächtigungen aus reichem, tiefen und authentischem Wissen.

Tibethilfe NÖ

1. Bildungsprojekte
2. Patenschaften
3. Humanitäre Grundversorgung
4. Tibetischer Buddhismus

Bei seinen Ritualen zählt:
Eintritt grundsätzlich frei
dennoch wird um eine Spende gebeten
erbetener Richtwert: 45 Euro

Mehr Informationen zu Karmas Ritualen und der Tibethilfe NÖ sind auf unserer Homepage "www.tibethilfe.at" zu finden